

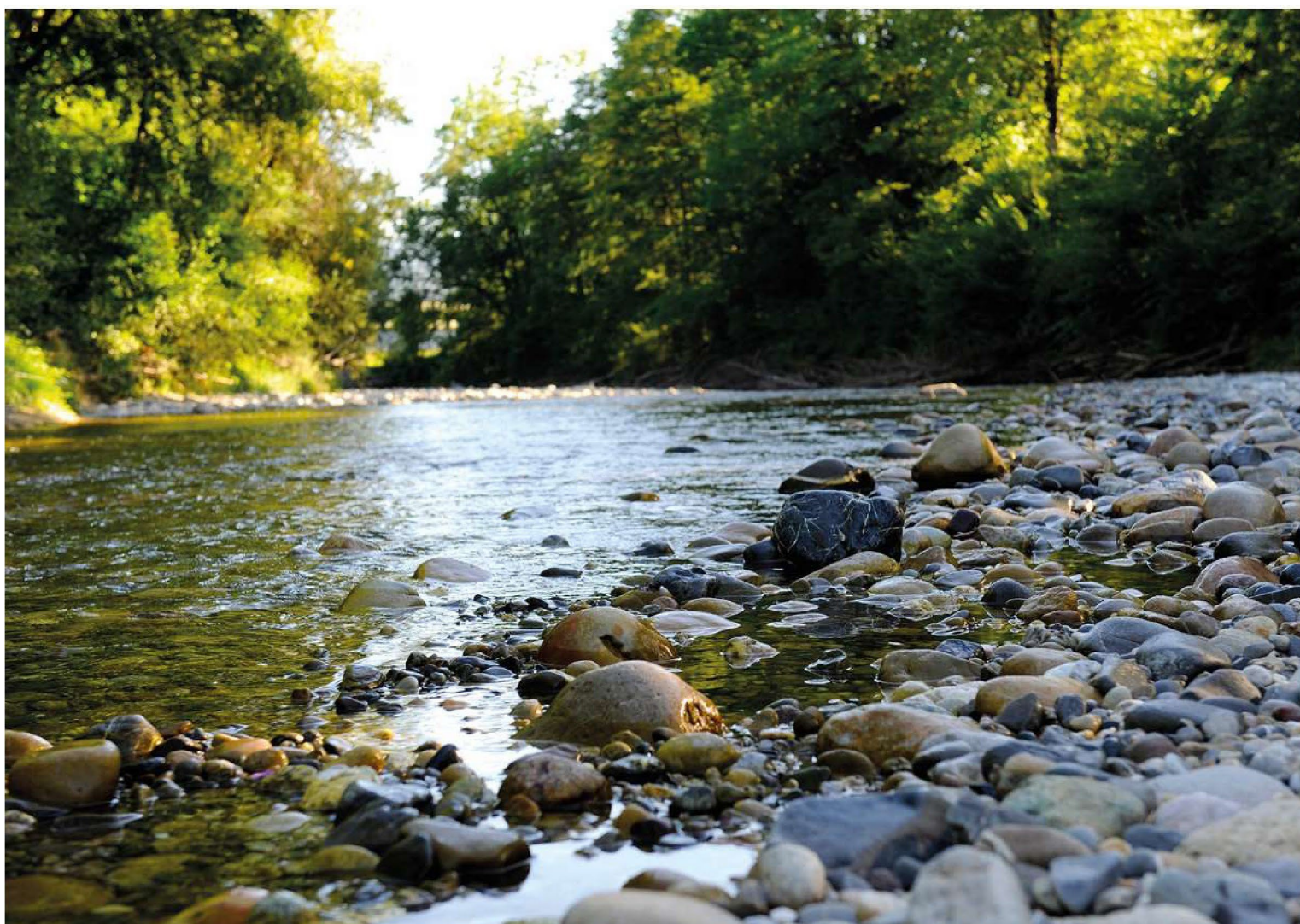


Energieversorgung
Biberist

2022

Geschäftsbericht

EV Energieversorgung Biberist



INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

VORWORT	3
UNTERHALT UND AUSBAU DER NETZE UND ANLAGEN	6
KENNZAHLEN	7
JAHRESRECHNUNG	8
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	10
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG	10
GELDFLUSSRECHNUNG	11
BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG	12
SPARTENRECHNUNG, JAHRESRECHNUNG NETZ	15
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	16
VERWALTUNGSORGANE	17



VORWORT

Strommangellage: Das Thema zur Energieversorgung im Jahr 2022

Strommangellage: Dieses «Schlagwort» hat uns alle im letzten Jahr begleitet, beschäftigt, wenn nicht sogar beängstigt; es wurde uns vor Augen geführt, wie anfällig unsere Systeme auf starke äussere Einflüsse reagieren. Der Krieg in der Ukraine, die extreme Trockenheit und der Ausfall fast der Hälfte der französischen Atomkraftwerke lösten eine europaweite Energiekrise aus, wie wir sie noch nie gesehen hatten. Die Unsicherheiten an den Energiemärkten waren gross und die Preise stiegen phasenweise über 100 Rp./kWh in Dimensionen, welche niemand je erwartet hatte. All dies brachte unser Stromversorgungssystem an seine Grenzen. Es ist hauptsächlich den milden Temperaturen zu verdanken, dass im letzten Winter abgesehen von Sparmassnahmen keine weiteren, tiefgreifenden Massnahmen notwendig wurden. Die Vorsorge wurde gestärkt, denn eines ist aber sicher: Der nächste Winter kommt bestimmt. Mit den Sparmassnahmen, der Wasserreserve von Speicherkraftwerken, den Reservegaskraftwerken in Birr (AG), Cornaux (NE) und Monthey (VS) und der Beschleunigung des Zubaus erneuerbarer Produktionsanlagen sind wir sicher besser gerüstet als noch vor einem Jahr. Fakt ist aber auch, dass wir als Schweiz nicht autark und somit auch von den Massnahmen im umliegenden Ausland abhängig sind.

Die EVB war und bleibt vor diesem Hintergrund gefordert, einerseits die Beschaffung weiterhin langfristig und stetig sicherzustellen und andererseits die lokale Energieproduktion sukzessive zu erhöhen. Mit unserem «Biberstrom» leisten Kundinnen und Kunden einen nachhaltigen Beitrag zur Erneuerbarkeit und zur lokalen Versorgung. Die EVB selbst arbeitet in mehreren Projekten in der Gemeinde daran, die Erzeugung auf dem Gemeindegebiet zu stärken, wie zum Beispiel bei der Erstellung des Masterplanes Energie für die Einwohnergemeinde, die Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften, den Einsatz von grösseren Speichereinrichtungen zur Glättung von Lastschwankungen und der Realisierung der Fernwärme. Aber auch alle unsere Kunden sind aufgefordert, ihren Beitrag zu leisten und ihre Eigenversorgung mittels PV-Anlagen zu stärken. Diese Anlagen leisten nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und zur Energiewende, sondern stellen auch eine attraktive Versicherung gegen hohe Strompreise dar. Günstiger als Eigenverbrauch geht's eh nicht.

Vor diesem Hintergrund ist im Jahr 2022 der Energieabsatz im Netz der EVB zum ersten Mal in dieser Grössenordnung seit der Gründung der EVB gesunken. Gesamthaft wurden 27'485 MWh

durch das Verteilnetz der EVB an die Endverbraucher ausgespielen. Im Vorjahr waren es noch 29'554 MWh, was einer Abnahme von 2'069 MWh oder 7.0 % entspricht. Einerseits wurde weniger Strom verbraucht und andererseits ist der Eigenverbrauchsanteil aus den PV-Anlagen gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Im Vergleich zur Reduktion des Schweizer Stromverbrauch gegenüber dem Vorjahr um 1.9 % oder rund 1.1 Terawattstunden (TWh) liegt die Einsparung in Biberist deutlich höher. Auf diesen überdurchschnittlichen Beitrag können die EVB und alle ihre Kundinnen und Kunden stolz sein.

Die Jahresrechnung der EVB schliesst mit einem leichten Verlust von CHF 0.1 Mio. ab. Dies begründet sich nicht etwa im Minderabsatz von Strom, sondern mit den hohen Strombeschaffungskosten am Markt. So musste die EVB ergänzend zu ihrer langfristigen, vorausschauenden und vergleichsweise guten Beschaffung im Herbst 2022 aufgrund von Kundenwechseln noch zusätzliche Energie zu sehr hohen Marktpreisen beschaffen. Diese Mengenabweichung war nicht vorherseh- oder planbar. Die damit verbundenen Mehrkosten trägt die EVB und überwälzt diese im Sinne einer marktorientierten Preispolitik nicht ihren Kunden. Daher resultierte aus der Spartenrechnung Energie ein Verlust anstelle eines Gewinnes von rund CHF 0.2 Mio. Dank langjähriger erfolgreicher Geschäftstätigkeit und entsprechender Reservenbildung ist dieser erstmalige und aufgrund der ausserordentlichen Ereignisse begründete Verlust in der Geschichte der EVB hinnehmbar. Dank der soliden Finanzsituation kann die EVB der Gemeinde die Dotationskapitalverzinsung uneingeschränkt leisten.

Der eigene Energieabsatz erhöhte sich aufgrund von Kundenwechseln gegenüber dem Vorjahr von 19'002 MWh auf 20'150 MWh. Somit konnte der eigene Absatz um rund 6% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der Marktanteil beläuft sich wie im Vorjahr auf rund 66%. Im Jahr 2022 erzeugten die beiden eigenen Photovoltaikanlagen rund 186 MWh (Vorjahr 160 MWh) Strom, Mühlematt 39 MWh (26 MWh) und Dreifach-Turnhalle 147 MWh (134 MWh). Der realisierte Brutto-Cashflow von rund CHF 0.6 Mio. lag unter dem Vorjahres-Niveau. Die realisierten Investitionen von CHF 0.7 Mio. konnten aus diesem Grunde nicht ganz aus dem Jahres-Cashflow finanziert werden.

Auch im Jahr 2022 leitete die EVB nur erneuerbare Energie durch ihr Netz. Das Standardprodukt beinhaltet 100 % Wasserenergie aus der Schweiz. Das seit dem Jahr 2020 lancierte eigene Produkt, «der Biberstrom», wird in der Region aus Wasser und Sonne erzeugt und besteht zu 70 % aus erneuerbarem Strom von den Emme-Flusskraftwerken und zu 30 % aus Solarenergie von den Dächern von Biberist. Gesamthaft haben sich im Jahr 2022 rund 68 (V: 50) Kundinnen

und Kunden, welche rund 1'200 MWh (Vorjahr rund 1'000 MWh) bezogen haben, für den Biberstrom entschieden.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken den Kundinnen und Kunden der EVB, allen Mitarbeitenden, der Gemeinde Biberist als Eigentümerin sowie allen Partnern für die gute Zusammenarbeit in diesem anspruchsvollen Umfeld. Wir sind überzeugt, mit den auf allen Ebenen getroffenen Massnahmen und mit unseren lokalen Vorhaben die aktuellen Herausforderungen im Energiemarkt erfolgreich anzugehen.

Biberist, im Mai 2023



Dr. Markus Flatt

Präsident des Verwaltungsrates



Peter Kofmel

Geschäftsführer

UNTERHALT, AUSBAU DER NETZE UND ANLAGEN

Investitionen und Sanierungen Projekte 2022	<ul style="list-style-type: none"> • Girizstrasse/Weidenweg, Kabelersatz Netz, Hausanschlüsse und ÖB • Schmiedenmattstrasse Kabelersatz Netz, Hausanschlüsse- und ÖB • WUB Bleichenbergstrasse 18
Unterhalt Netz	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigung 100 Trennkabinen • (600 Leuchten ersetzt) und 160 OLC Token
Netzstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
Erschliessungen	<ul style="list-style-type: none"> • Netzverstärkung TS Spitalhof / Buchrainstrasse
Neuanschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> • Insgesamt konnten 11 neue Liegenschaften am Netz angeschlossen werden (1 Gewerbe, 5 MFH, 5 EFH) • Total 33 Wohnungen
Photovoltaik	<ul style="list-style-type: none"> • 2022 wurden 56 EEA mit einer Leistung von 865kWp ans Netz der EVB angeschlossen. • Es wurden 2 Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch (ZEV) erstellt • Stand EEA bis 31.12.2022 Total 165 Anlagen, davon 25 Anlagen im Einspeisevergütungssystem des Bundes
Ladestationen	<ul style="list-style-type: none"> • 2022 wurden 27 private Ladestationen erstellt • Die gesamte installierte Leistung beträgt 383kVA
Energiespeicher	<ul style="list-style-type: none"> • 2022 wurden 28 private Energiespeicher erstellt • Die gesamte installierte Speicherkapazität beträgt 579kWh
Mess- und Steueranlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Auswechslung von fehlerhafter Messeinrichtung mit Überschuss • Anpassung von Schaltzeiten • Losprüfung Gen 2.1 - 48 Haushaltszähler – alle in Ordnung • Lastspitzenglättung • Einkauf von 650 Echelon Smartmeter Gen 4.0

KENNZAHLEN

		2022		Vorjahr	
Total verrechneter Strom Netzebene 7		27'485'745	100.0%	29'554'820	100.0%
Verkauf EVB	kWh	20'149'943	73.3%	19'002'567	64.3%
Verkauf durch Dritte	kWh	7'335'802	26.7%	10'552'253	35.7%
Total Zähler (Netzkunden)	Anzahl	5069	100.0%	5134	100.0%
Total EVB-Kunden Energie	Anzahl	3337	65.8%	3334	64.9%
Total Fremdlieferung Energie	Anzahl	1732	34.1%	1800	35.1%
Bilanzsumme	CHF	14'817'944	100.0%	14'884'393	100.0%
Umlaufvermögen	CHF	4'417'944	29.8%	4'467'393	30.0%
Anlagevermögen	CHF	10'400'000	70.2%	10'417'000	70.0%
Fremdkapital	CHF	808'749	5.5%	758'596	5.1%
Eigenkapital	CHF	14'009'195	94.5%	14'125'797	94.9%
Betriebsertrag	CHF	5'722'268	100.0%	5'751'929	100.0%
Direkter Aufwand	CHF	-3'989'921	-69.7%	-3'643'945	-63.4%
Betriebsaufwand	CHF	-1'110'567	-19.4%	-1'165'607	-20.3%
Brutto-Cashflow	CHF	621'780	86.2% 1)	942'377	217.8%
1) Selbstfinanzierungsgrad					
Nettoinvestitionen	CHF	721'382	100.0%	432'585	100.0%
Finanzierungsergebnis	CHF	-99'602	-13.8%	509'792	117.8%
(Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag)					

BILANZ

	2022 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven	14'817'944	14'884'393
Umlaufvermögen	4'417'944	4'467'393
Flüssige Mittel	2'638'204	2'642'549
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'946'467	1'889'054
Delkredere	-222'000	-222'000
Aktive Rechnungsabgrenzung	55'274	157'790
Anlagevermögen	10'400'000	10'417'000
Sachanlagen (siehe Bemerkungen, Seite 12)	10'400'000	10'417'000
Passiven	14'817'944	14'884'393
Fremdkapital	808'749	758'596
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	648'292	484'293
Passive Rechnungsabgrenzung	160'457	274'303
Eigenkapital	14'009'195	14'125'797
Dotationskapital	6'500'000	6'500'000
Aufwertungsreserve	5'591'000	5'591'000
Bilanzgewinn	1'918'195	2'034'797



ERFOLGSRECHNUNG

	2022	Vorjahr
	CHF	CHF
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	5'722'268	5'751'929
Stromverkauf	1'403'666	1'152'213
Netznutzungsgebühren inkl. Grundgebühr	3'118'932	3'272'111
Hausanschluss/Dienstleist/und übriger Ertrag	244'120	305'038
Abgaben und Systemdienstleistungen	955'549	1'022'567
Direkter Aufwand	3'989'921	3'643'945
Stromeinkauf	1'543'945	1'064'592
Abgaben und Systemdienstleistungen	951'804	1'026'693
Ausgaben für Vorliegernetze	1'335'750	1'325'839
Ausgaben weiterverrechnet (Hausanschlüsse, öffentliche Beleuchtung)	158'423	226'821
Bruttoergebnis nach direktem Aufwand	1'732'347	2'107'984
Personalaufwand	61'283	61'087
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	1'671'064	2'046'897
Übriger betrieblicher Aufwand (siehe Seite 13)	783'138	835'135
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg, Steuern "EBITDA"	887'927	1'211'762
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	738'382	697'000
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern "EBIT"	149'544	514'762
Finanzaufwand/Steuern	266'147	269'385
Jahresverlust /Jahresgewinn	-116'602	245'377



VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Gewinnverwendung:

	2022	Vorjahr
	CHF	CHF
Vortrag vom Vorjahr	2'034'797	1'789'420
Jahresverlust / Jahresgewinn	-116'602	245'377
Bilanzgewinn / Vortrag auf neue Rechnung	1'918'195	2'034'797

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Unternehmung hat weniger als 10 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.



GELDFLUSSRECHNUNG

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	2022	Vorjahr
	CHF	CHF
Jahresverlust / Jahresgewinn	-116'602	245'377
Abschreibungen	738'382	697'000
Brutto-Cashflow	621'780	942'377
Veränderungen:		
+/- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-57'413	121'296
+/- Delkredere	0	0
+/- Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	102'517	-102'591
+/- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	163'999	-597'699
+/- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-113'846	63'570
+/- Rückstellung Marktrisiken	0	0
Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	717'037	426'953
 Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	-721'382	-432'585
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-721'382	-432'585
 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung von lfr. Finanzierungen	0	0
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
 Total Geldfluss	-4'345	-5'632
 Nachweis Veränderung flüssige Mittel (Geldfluss)		
Flüssige Mittel per 01.01.	2'642'549	2'648'181
Flüssige Mittel per 31.12.	2'638'204	2'642'549
Zunahme Flüssige Mittel	-4'345	-5'632

BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen hat sich lediglich um rund CHF 49'000 verringert. Innerhalb dieser Gruppe haben sich vor allem die Aktiven Rechnungsabgrenzungen um ca. CHF 102'000 verringert. Es konnten Projekte wie die Erschliessung Eigerstrasse aus dem Vorjahr abgerechnet werden.

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen veränderte sich um die Nettoinvestitionen von rund CHF 721'000 und die Abschreibungen von CHF 738'000. Investiert wurde mehrheitlich in das Messwesen/Informatik sowie in den Netzausbau und in die Netzerneuerung.

	2022	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Nettoinvestitionen	721	432
Messwesen / Informatik	286	174
Netzausbau und Erneuerungen (siehe Seite 6)	435	258

	2022	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Total Anlagevermögen		
Effektive Werte gemäss Bilanz	10'400	10'417
Verkabelungen	4'797	4'781
Rohranlagen	3'535	3'487
Messwesen	1'347	1'477
Verteil- und Trennkabinen	406	380
IT-Infrastruktur	78	30
Photovoltaikanlagen	237	262

Fremdkapital

Das Fremdkapital hat sich unwesentlich um rund CHF 50'000 erhöht. Es beinhaltet unter anderem die nicht verfallenen Aufwände für die Vorliegerkosten, die Energielieferung und Systemdienstleistungen.

Betriebsertrag

Der Betriebsertrag hat sich gegenüber dem Vorjahr nur leicht verändert. Absatzbedingt sind die Netzerträge, Gebühren und Abgaben etwas tiefer ausgefallen als im Vorjahr. Zudem wurden etwas weniger Aufwendungen insbesondere für die öffentliche Beleuchtung als in der Vorjahresperiode weiterverrechnet.

Direkter Aufwand

Der direkte Aufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 346'000 erhöht. Hauptsächlich die höheren Preise beim Stromeinkauf haben zu dieser massiven Steigerung beigetragen. Ende 2022 mussten ausserplanmässig zusätzliche 1'000 MWh zu einem hohen Einstandspreis beschafft werden, was zusätzliche Kosten von rund CHF 370'000 verursachte.

Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand fiel im Berichtsjahr wiederum um ca. CHF 52'000 tiefer aus als gegenüber dem Vorjahr. Auch gegenüber dem Budget sind die Aufwände tiefer ausgefallen als angenommen. Vor allem der tiefere technische Aufwand und der Informatikaufwand haben zu dieser Besserstellung beigetragen.

	2022	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Übriger betrieblicher Aufwand	783	835
Mietaufwand	16	16
Technischer Aufwand	339	379
Sachversicherungen	5	5
Verwaltungsaufwand	268	268
Informatikaufwand	139	143
Werbeaufwand	16	24

Betriebliche Ergebnisse

Das tiefere betriebliche Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) mit rund CHF 888'000 sowie das tiefere betriebliche Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBIT) mit rund CHF 149'000 und der Jahresverlust mit rund CHF 116'000 erklären sich insgesamt mit den höheren Beschaffungskosten für die Energie Ende 2022 von gut CHF 370'000. Auch der Brutto-Cashflow (Jahresgewinn + Abschreibungen) von rund CHF 622'000 hat sich dementsprechend wie die Betriebsergebnisse verringert.

Finanzergebnis

Der Finanzerfolg beinhaltet insbesondere die unveränderte Verzinsung des Dotationskapitals mit 4.0% zugunsten der Einwohnergemeinde. Zusammen mit der Konzessionsgebühr lieferte die EVB auch im Jahr 2022 somit rund CHF 535'000 zugunsten der Einwohnergemeinde ab.

Verwendung des Jahresgewinnes

Der Jahresverlust von CHF 116'601 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.



SPARTENRECHNUNG, JAHRESRECHNUNG

2022					
in tausend CHF	Energie TCHF	Netz TCHF	Abgaben TCHF	Übriges TCHF	Total TCHF
Bruttoumsatz/Netz-Netznutzungsergebnis ¹⁾	1'404	3'119	955	244	5'722
Direkte Kosten/Netz-AU Vorliegematz ¹⁾	1'544	1'336	952	158	3'990
Verwendung/eintariffierte Deckungsdifferenzen					
Deckungsbeitrag	-140	1'783	3	86	1'732
Personalaufwand		61			61
Mietaufwand		16			16
Technischer Aufwand		339			339
Versicherungen/Abgaben		6			6
Verwaltung/Informatik	20	376	0	10	406
Werbeaufwand	4	11			15
ausserordentlicher Ertrag					0
Kalkulatorische Abschreibungen		713		25	738
Kalkulatorische Zinsen		389			389
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>24</i>	<i>1'911</i>	<i>0</i>	<i>35</i>	<i>1'970</i>
Ergebnis Betriebsbuchhaltung	-164	-128	3	51	-238
Abschreibung/Zinsen (sachl. Abgrenzung)					122
Reingewinn Finanzbuchhaltung					-116
<i>1) Systemdienstleistungen netto dargestellt</i>		<i>44</i>			

2021					
in tausend CHF	Energie TCHF	Netz TCHF	Abgaben TCHF	Übriges TCHF	Total TCHF
Bruttoumsatz	1'152	3'272	1'023	305	5'752
Direkte Kosten	1'065	1'326	1'026	227	3'644
Deckungsbeitrag	87	1'946	-3	78	2'108
Personalaufwand		61			61
Mietaufwand		16			16
Technischer Aufwand		379			379
Versicherungen/Abgaben		5			5
Verwaltung/Informatik	14	381	6	10	411
Werbeaufwand	6	19			25
Kalkulatorische Abschreibungen		697			697
Kalkulatorische Zinsen		389			389
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>20</i>	<i>1'947</i>	<i>6</i>	<i>10</i>	<i>1'983</i>
Ergebnis Betriebsbuchhaltung	67	-1	-9	68	125
Sachliche Abgrenzung					
Zinsen					120

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Wir rechnen Geschichte:  Jahre



Lemag Treuhand+Partner AG

Obere Sternengasse 2 CH-4500 Solothurn + 41 32 677 54 40

Untere Einschlagstrasse 5 CH-4923 Wynau + 41 62 918 10 20

info@lemag-ag.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an den Gemeinderat der Gemeinde Biberist, Biberist

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der EV Energieversorgung Biberist für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer andern Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 7. April 2022 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

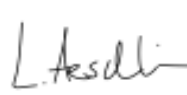
Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.


Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Solothurn, 15. Mai 2023

Lemag Treuhand+Partner AG

 Digital
unterscriben von
Lars Aeschlimann
(Qualified Signature)

Lars Aeschlimann
Zulassung als Revisionsexperte
Leitender Revisor

 Digital
unterscriben von
Thomas Ingold
(Qualified Signature)

Thomas Ingold
Zulassung als Revisionsexperte

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 116'602 und einer Bilanzsumme von CHF 14'817'944



Verwaltungsorgane

Verwaltungsrat

Markus Flatt, **Präsident**
Reto Schoch, **Vizepräsident**
René Misteli
Philipp Simmen
Uriel Kramer

Geschäftsleitung

Peter Kofmel, **Geschäftsführer**
Patricia Villiger, **Leiterin Administration**
Tobias Sterki, **Leiter Technik**

Geschäftsstelle

EV Energieversorgung Biberist Telefon: 032 672 48 62
Bleichemattstrasse 33 Fax: 032 672 48 63
Postfach 275 E-Mail: info@ev-biberist.ch
4562 Biberist www.ev-biberist.ch